

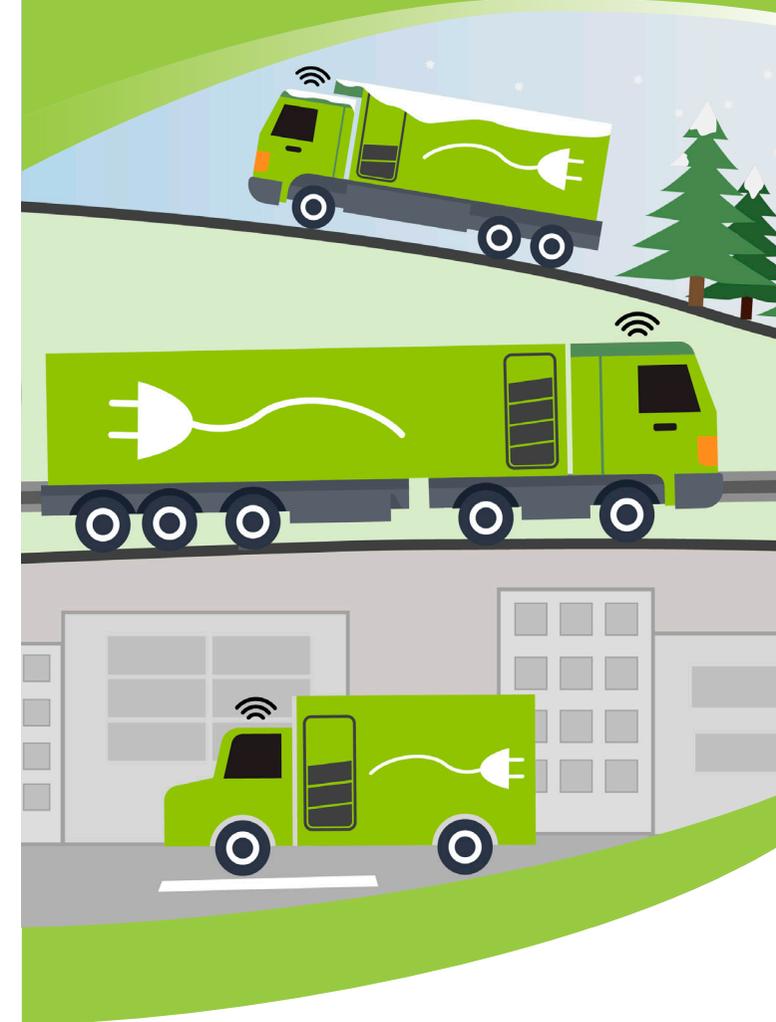
Kontakt

Fraunhofer IML
Projektleitung und -koordination
Daniela Kirsch
Joseph-von-Fraunhofer-Str. 2-4, 44227 Dortmund
daniela.kirsch@iml.fraunhofer.de

Hochschule Fulda
Prof. Dr. Boris Zimmermann
Leipziger Straße 123, 36037 Fulda
en-win@hs-fulda.de

Technische Universität Berlin
Prof. Dr. Stefanie Marker
Gustav-Meyer-Allee 25, 13355 Berlin
stefanie.marker@tu-berlin.de

www.en-win.de



Projektziele

- ✓ Identifizierung von ökologisch und wirtschaftlich sinnvollen Einsatzfeldern für E-Nfz
- ✓ Soll-Ist-Abgleich von Fahrdaten für schwere E-Nfz
- ✓ Datenerfassung und Verbrauchsanalyse von E-Nfz (zGG: 5t bis 40t) im Realbetrieb
- ✓ Entwicklung eines Prognosemodells zur verbesserten Einsatzplanung

EN-WIN

Elektromobile Nutzfahrzeuge wirtschaftlich und nachhaltig einsetzen

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Was ist EN-WIN?

Bislang existieren kaum Erfahrungswerte für schwere elektromobile Nutzfahrzeuge (E-Nfz) im realen logistischen Einsatz.

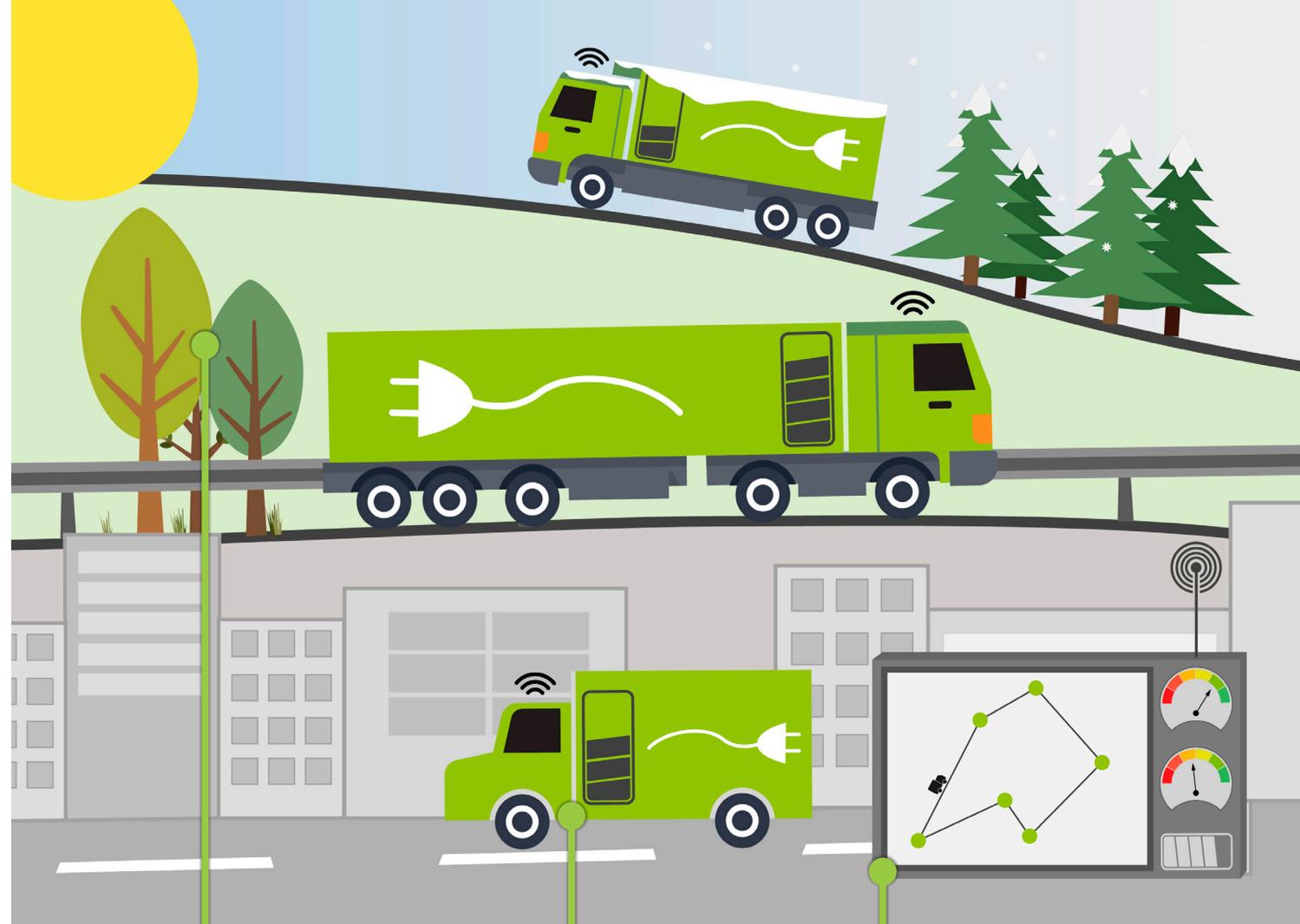
Im Forschungsvorhaben EN-WIN wird durch die Aufnahme und Analyse der täglichen Fahr- und Plandaten erstmalig ein Soll-Ist-Abgleich ermöglicht. In EN-WIN wird prototypisch ein Prognose- und Simulationsmodell speziell für Touren von E-Nfz entwickelt, in die Touren- und Dispositionsplanung der beteiligten Logistikunternehmen integriert und in der Praxis angewendet.

Die benötigte breite Datenbasis wird über Feldversuche mit Lkw mit zulässigen Gesamtgewichten von 5t, 7,5t, 18t, 26t und 40t erarbeitet.

Durch die Forschungsergebnisse können wirtschaftlich und ökologisch sinnvolle Touren für E-Nfz unter Alltagsbedingungen erstellt werden und geeignete Einsatzgebiete aufgezeigt werden.



en-win.de



Ökologische Bewertung durch Erhebung klima- und umwelt-relevanter Nutzungsdaten

Unterstützung des Disponenten zur effizienteren Einsatzplanung von E-Nfz im Fuhrpark

Prognose und Simulation des Fahrstroms in Abhängigkeit verschiedener Faktoren

- Außentemperatur
- Streckenprofil
- Beladung